

Openair Safiental  
Talstrasse 22b  
7107 Safien-Platz  
[www.openair-safiental.ch](http://www.openair-safiental.ch)



## Medienmitteilung

Safien-Platz, 14 Juli 2009

### **Das Openair Safiental bietet dieses Jahr viel Bündnermusik**

**Am nächsten Wochenende, den 17. und 18. Juli findet wieder das Openair Safiental statt. Jedes Jahr ist eine Spielzeit immer für eine Band aus Graubünden reserviert. In diesem Jahr stehen aber nicht weniger als sechs Bündner Bands auf der Bühne in Safien-Rüti. Somit ist das Openair ein wichtiger Anlass in der Bündnermusikszene.**

Schon zum elften Mal organisiert der Openair Verein Safiental das kleine aber feine Openair mitten in einer Waldlichtung im Safien. Mit den Bonkaponz und Andarojo spielen in diesem Jahr schon gestandene Bündnermusiker im Safiental. Aber auch noch unbekannte Bündnerbands wie Indefinied Illness, Enter Kingdom, Gisela und the capoonz zeigen was sie können. Abgerundet wird das rockige Programm durch die Jungs von Vivian sowie the big bang boogie aus Basel.

„Wir wollen nicht, dass unser Openair zu einem riesigen Festival mutiert“, sagt der OK-Präsident Patrick Zinsli. So soll das „Safientaler“ in der immer grösser werdenden Schweizer Openairlandschaft eine kleine Perle bleiben. Nach dem schlechten Wetter vom letzten Jahr, wo das Gelände sogar gesperrt werden musste, hofft der Verein dieses Jahr wieder auf besseres Wetterglück. Dann sollte einem stimmungsvollen Openair Safiental nichts im Weg stehen.

Kontakt:  
Patrick Zinsli  
OK-Präsident Openair Safiental  
Talstrasse 22b  
7107 Safien-Platz  
079 271 76 65  
[info@openairsafiental.ch](mailto:info@openairsafiental.ch)

Textinformation:  
1299 Zeichen (mit Leerzeichen)

Das Openair Safiental wird jedes Jahr vom Openair Verein durchgeführt. Der Verein zählt rund 80 Aktivmitglieder aus den Gemeinden Safien, Tenna, Versam und Valendas. Er ist so etwas wie der Jugendverein in der Region und wurde 2001 gegründet. Der Verein strebt keinen Gewinn an, er soll viel mehr die Jugend der Gemeinden zusammen bringen, sowie eine jährliche Vereinsreise ermöglichen.